Susanne Lattke

Dokumentation von Studiengängen im Bereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung in Europa: Italien

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung

Online im Internet:

URL: http://www.die-bonn.de/doks/lattke0603.pdf

Online veröffentlicht am: 25.04.2007

Stand Informationen: 15.07.2006

Dokument aus dem Internetservice texte.online des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung

http://www.die-bonn.de/publikationen/online-texte/index.asp

Dieses Dokument wird unter folgender creative commons-Lizenz veröffentlicht:

SOME RIGHTS RESERVED

http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/de/

Abstract

Susanne Lattke (2007): Dokumentation von Studiengängen im Bereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung in Europa: Italien

Die Dokumentation umfasst tabellarische Informationen zu Studiengängen, die im Bereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung in Italien angeboten werden. Stand der Recherche ist Juli 2006. In einem einführenden ersten Teil werden Informationen zum Studiensystem in Italien gegeben, die das Einordnen der in der tabellarischen Auflistung enthaltenen Informationen vor dem Hintergrund des jeweiligen nationalen Kontexts erleichtern.

Die Dokumentation von Studiengängen im Bereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung in Europa umfasst folgende Länder:

- Dänemark
- Finnland
- Frankreich
- Großbritannien
- Italien
- Niederlande
- Österreich
- Schweiz
- Schweden

Nähere Informationen zur Dokumentation enthält der einführende Beitrag von Mark Bechtel und Susanne Lattke: http://www.die-bonn.de/doks/bechtel0601.pdf

Autorin

Susanne Lattke ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Programm „Europäisches Kolleg Weiterbildung“ am Deutschen Institut für Erwachsenenbildung (DIE) in Bonn.

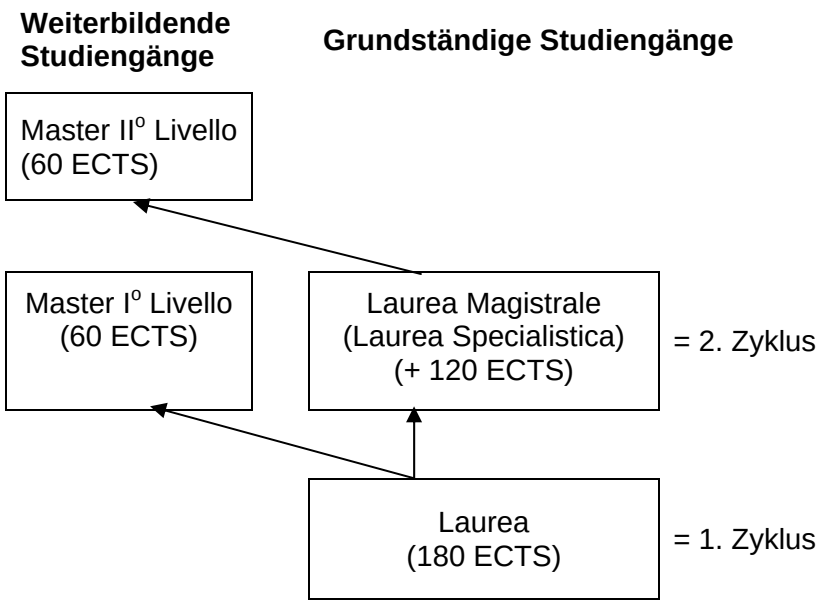
Inhaltsverzeichnis

TEIL A: HINTERGRUNDINFORMATIONEN ZUM STUDIENSYSTEM 3
Studiengangsstruktur in Italien *3*
Gebühren *4*
Die Studiengangsklassen *4*
Erziehungswissenschaftliche Studiengänge *4*
TEIL B: TABELLARISCHE AUFLISTUNG DER STUDIENGÄNGE 7
Lauree specialistiche/Lauree Magistrali 7
Master Universitari 29

Teil A: Hintergrundinformationen zum Studiensystem

Studiengangsstruktur in Italien

Im Zuge des Bologna-Prozesses wurde auch in Italien eine zweistufige Studiengangsstruktur eingeführt. Auf der ersten Stufe finden sich Studiengänge mit dem Abschluss „laurea“, die Studiengänge der zweiten Stufe führen zu einer „laurea magistrale“ (bis 2004 „laurea specialistica“) ab. Eine laurea setzt den Erwerb von 180 ECTS voraus, eine laurea magistrale den Erwerb von insgesamt 300 ECTS, in denen die 180 ECTS des ersten laurea-Abschlusses enthalten sind.



Zusätzlich zu diesen beiden Abschlüssen, die dem ersten und zweiten Zyklus des Bologna-Modells[1] entsprechen, bieten italienische Universitäten weiterbildende Studiengänge an, mit denen der Abschluss „master universitario“ erworben werden kann. Er wird auf zwei Stufen angeboten: der „master di I° livello“ setzt den vorherigen Erwerb einer laurea voraus, der „master di II° livello“ den Erwerb einer laurea magistrale. Beide Typen umfassen je 60 ECTS.

[1] Vgl. The framework of qualifications for the European Higher Education Area, adopted by the Bergen Conference of European Ministers Responsible for Higher Education 19-20 May 2005. Online: www.bologna-bergen2005.no/EN/BASIC/050520_Framework_qualifications.pdf

Des Weiteren können an den Universitäten weiterbildende Studienangebote kürzerer Dauer (3 bis 12 Monate) zur Spezialisierung belegt werden, so genannte „corsi di perfezionamento“ oder „corsi di specializzazione“.

Gebühren

Bei den Master-Angeboten können die Universitäten die Höhe der Gebühren selbstständig festlegen, während die Bandbreite der Studiengebühren für lauree/lauree magistrali gesetzlich geregelt ist. Die Mindesthöhe der Einschreibegebühren wird jährlich per Ministerialdekret festgelegt und beträgt für das Studienjahr 2006/2007 174,91 Euro[2]. Der durchschnittlich gezahlte Betrag betrug im Studienjahr 2004/2005 laut der Eurybase-Datenbank 880 Euro – mit stark steigender Tendenz[3]. Nach oben hin wird der Gebührenbetrag durch die gesetzliche Bestimmung begrenzt, dass die Höhe der von den Studierenden zu zahlenden Beiträge 20% der vom Staat an die Universität gezahlten Zuschüsse nicht überschreiten darf[4]. Zudem ist bei der Festlegung der individuellen Gebührenhöhe der Vermögenshintergrund des/der Studierenden zu berücksichtigen, so dass sich in der Praxis einkommensabhängige Staffelungen ergeben.

Die Studiengangsklassen

Im Jahr 2000 wurde per Ministerialdekret festgelegt, in welchen Fächern Studiengänge mit den Abschlüssen laurea bzw. laurea magistrale eingerichtet werden können: für lauree wurden 42, für lauree magistrali 104 so genannte „Klassen“[5] eingeführt. Diese Klassen geben den allgemeinen Rahmen für Lernziele und Inhalte der entsprechenden Studiengänge vor. Jeder laurea- bzw. laurea magistrale-Studiengang, der an einer Universität eingerichtet wird, muss einer dieser Klassen zugeordnet sein und die für diese Klasse spezifizierten Kriterien erfüllen. Die genaue Bezeichnung des Studiengangs steht den Universitäten dagegen frei, so dass Studiengänge, die derselben Klasse zugeordnet sind, unterschiedlich benannt sein können. Durch die Zugehörigkeit zur selben Klasse erhalten die entsprechenden Studiengänge einen identischen gesetzlichen Stellenwert, unabhängig von ihrer konkreten Betitelung.

Erziehungswissenschaftliche Studiengänge

Bei den laurea-Studiengängen findet sich keine „Klasse“, die spezifisch auf Erwachsenenbildung/Weiterbildung fokussiert wäre. Für diese Studiengangsstufe ist lediglich eine allgemeine erziehungswissenschaftliche Klasse festgelegt, nämlich classe L18: „Scienze dell'Educazione e della Formazione“. Auf der Stufe der lauree magistrali finden sich an erziehungswissenschaftlichen Angeboten die Klassen „Lauree Specialistiche in Programmazione e Gestione dei Servizi Educativi e Formativi“ (LS56), „Lauree Specialistiche in Scienze Pedagogiche“ (LS87) sowie eine eigene Klasse für Studiengänge in Erwachsenenbildung/Weiterbildung: Lauree Specialistiche in Scienze dell'Educazione degli Adulti e della Formazione Continua (LS65).

---

[2] Decreto Ministeriale 16 febbraio 2006: Aggiornamento dell'importo della Tassa minima di iscrizione universitaria per l'a.a. 2006/2007. http://www.miur.it/0006Menu_C/0012Docume/0015Atti_M/5503Aggior_cf2.htm

3 Beschreibung des italienischen Bildungssystems unter http://194.78.211.243/Eurybase/Application/frameset.asp?country=IT&language=VO (Abschnitt 6.7.2)

4 Decreto del Presidente della Repubblica 25 luglio 1997, n. 306, “Regolamento recante disciplina in materia di contributi universitari” http://www.miur.it/regolame/contarti.htm

[5] D.M. 4 agosto 2000. Determinazione delle classi delle lauree universitarie. http://www.miur.it/atti/2000/dm0804l.htm und D.M. 28 novembre 2000 Determinazione delle classi delle lauree specialistiche. www.miur.it/atti/2000/dm001128.htm

Für Studiengänge dieser Klasse LS65 wurden die Lernziele im erwähnten Dekret 2000 (vgl. Fußnote 5) wie folgt definiert:

- eine solide Kompetenz in Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung des Lernens im Erwachsenenalter sowie die Fähigkeit zur Konfliktlösung und Kenntnis über die sich wandelnden Beziehungen der Geschlechter zueinander, auch hinsichtlich des Zugangs zu Bildung und zum Arbeitsmarkt
- solides Wissen über kognitive Prozesse im Erwachsenenalter sowie über Gruppendynamik
- fortgeschrittene Kenntnisse der Beschäftigungsdynamik unter besonderer Berücksichtigung der Beziehung zwischen Arbeitsmarkt und Bildungsnachfrage
- Anwendung der wichtigsten IKT-Instrumente im eigenen Kompetenzbereich
- fließende mündliche und schriftliche Anwendung mindestens einer Fremdsprache der Europäischen Union (außer Italienisch), einschließlich der Nutzung fachspezifischen Vokabulars

An Tätigkeiten, für die Absolventen der LS65-Klasse qualifiziert werden sollen, nennt das Dekret die Planung, Durchführung und Evaluation von allgemeinen oder beruflichen Weiterbildungsangeboten für Erwachsene, auch in interkulturellen Kontexten, sowie die Planung und Leitung von Dienstleistungen für den Beschäftigungsbereich.

In den konkreten Studienplänen der LS65-Studiengänge finden sich nicht nur fachspezifische, sondern in beträchtlichem Umfang auch ergänzende Studienangebote aus Nachbardisziplinen und Wahlkomponenten. Dies beruht ebenfalls auf einer gesetzlichen Vorgabe. So schreibt ein Dekret von 2004 vor, dass die didaktischen Aktivitäten in allen lauree magistrali folgende Kategorien abdecken müssen:
- grundlegende Angebote („di base“),
- fachspezifische Angebote („caratterizzanti“),
- von den Studierenden frei zu wählende Angebote („di scelta“),
- ergänzende Angebote aus Nachbardisziplinen („affini/integrative“),
- prüfungsbezogene Aktivitäten (Zwischenprüfungen, Vorbereitung der Abschlussarbeit),
- sonstige Angebote („ulteriori“) zur Vermittlung weiterer Kenntnisse und Kompetenzen wie Fremdsprachen, IKT, soziale Kompetenz u. ä.[6]

[6] Decreto 22 ottobre 2004, n.270. Modifiche al regolamento recante norme concernenti l'autonomia didattica degli atenei, approvato con decreto del Ministro dell'università e della ricerca scientifica e tecnologica 3 novembre 1999, n. 509: http://www.miur.it/0006Menu_C/0012Docume/0098Normat/4640Modifi_cf2.htm

Anmerkungen zur folgenden Übersicht

Die folgende Übersicht von grundständigen und weiterbildenden Studienangeboten für Erwachsenenbildner beruht auf einer im Juli 2006 durchgeführten Recherche auf den Internetseiten der 77 italienischen Universitäten[7]. Alle zu diesem Zeitpunkt in der Klasse 65 angebotenen laure specialistiche/magistrali sowie weiterbildende Studiengänge (master universitario, corso di perfezionamento) mit klarem Bezug auf den Bereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung/Lebenslanges Lernen. Nicht berücksichtigt wurden dagegen Studiengänge, deren Schwerpunkt auf angrenzenden Bereichen liegt (etwa Personalentwicklung), oder Studiengänge, die einen für EB/WB zwar relevanten Aspekt in den Mittelpunkt stellen (z. B. Bildungsmanagement, Multimedia), diesen aber nicht schwerpunktmäßig mit Bezug auf den EB/WB-Bereich behandeln.
Als Ergebnis wurden insgesamt 9 Lauree magistrali der Klasse LS65 ermittelt, die derzeit (Juli 2006) angeboten werden, sowie vier weiterbildende Master-Studienangebote.

Hinsichtlich der wiedergegebenen Curricula ist anzumerken, dass sich die von den Universitäten aufgestellten Lehrpläne für ihre LS65-Studiengänge nicht selten auf die gesamten erforderlichen 300 ECTS erstrecken, also auch Studieninhalte definieren, die bereits auf der ersten Studienstufe (laurea) absolviert worden sein müssten. Entsprechend ist ein nahtloser Übergang von einer laurea zu einer laurea magistrale in der Praxis nur in bestimmten Fällen möglich. Meistens erkennt eine Universität die vollen 180 ECTS aus der laurea-Stufe nur bei wenigen bestimmten laurea-Abschlüssen an; in der Regel sind dies eigene laurea-Studiengänge relevanter Klassen (v. a. Klasse L18). Studierende mit einem laurea-Abschluss einer anderen Klasse oder mit einem Abschluss von einer anderen Universität müssen ggf. noch bestimmte Studieninhalte nachholen, zuzüglich zu den im Rahmen der laurea magistrale zu erwerbenden 120 ECTS. [8]

[7] Einen schnellen Zugriff auf die Angebote aller italienischen Universitäten ermöglicht das Portal Centro Studi Orientamento: http://www.cestor.it. Hier kann auch gezielt nach Studiengängen bestimmter Klassen oder mit bestimmten Abschlüssen gesucht werden.

[8] Anders sieht die Situation bei den weiterbildenden Master-Studiengängen aus. Diese setzen nur das Vorhandensein (irgend)eines universitären Abschlusses ohne weitere curriculare Vorgaben voraus.

Teil B: Tabellarische Auflistung der Studiengänge

Lauree specialistiche/Lauree Magistrali

Hochschule	**Università di Padova (in Kooperation mit Università degli Studi di "Ca'Foscari" di Venezia)**
Fachbereich	Facoltà di Scienze della Formazione
Bezeichnung des Studiengangs	**Corso di laurea specialistica in scienze della formazione continua (Weiterbildungswissenschaft)**
Art	grundständiger Studiengang auf der zweiten Stufe des Bologna-Modells
Zugangsvoraus-setzungen	Erster Studienabschluss (laurea oder Äquivalent) im Umfang von 180 ECTS; vollständige Anerkennung der Studienleistungen des ersten Abschlusses ohne nähere Prüfung bei folgenden Studiengängen: Educatore sociale, culturale e ambientale (Kultur-, Sozial-, Umweltpädagogik), Educatore professionale nelle strutture sociali, sanitarie, culturali e ambientali (Pädagoge/Pädagogin im sozialen, Gesundheits-, Kultur- und Umweltbereich), Educazione professionale (Pädagogik), Educatore sociale, culturale e territoriale (Pädagoge/Pädagogin im Bereich Soziales, Kulturelles und für regionalbezogene Aufgaben), Scienze dell'Educazione (Erziehungwissenschaft) und Formatore nelle organizzazioni (Weiterbildner/in in Organisationen); Bei anderen ersten Abschlüssen erfolgt die Anerkennung nur nach Überprüfung und ggf. nur teilweise, so dass ein nachträglicher Erwerb relevanter Studienleistungen erforderlich wird.
Abschluss	Laurea Magistrale (L. M.)
Zielgruppe	Absolvent/inn/en eines erziehungswissenschaftlichen oder verwandten Studiengangs der ersten Stufe des Bologna-Modells.
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	- Planung, Evaluation und Leitung von Weiterbildungsaktivitäten - Erarbeitung von Modellen und Angeboten in der Erwachsenenbildung, der beruflichen Weiterbildung und dem lebenslangen Lernen in unterschiedlichen Kontexten und Einrichtungen - Planung von Modellen und Angeboten der interkulturellen Weiterbildung
Lernziele	Die Absolvent/inn/en erwerben Kompetenzen als Spezialist/inn/en für Weiterbildung/lebenslanges Lernen, insbesondere die Fähigkeit zur Planung, Durchführung und Evaluation von Bildungsangeboten für Erwachsene unter Einbeziehung und Integration von formalem, non-formalem und informellem Lernen und unter Berücksichtigung der politischen und ökonomischen Dynamik der Arbeitsmarktentwicklung. Spezifische Lernziele: - solide Kenntnis der Felder der Erziehungswissenschaft und der Bildungstheorien unter besonderer Berücksichtigung der Bildung im Erwachsenenalter

	- differenzierte Kenntnis der Lernmethoden, -techniken, -strategien und -motivation von Erwachsenen sowie von Assessment-Techniken - hohe Analysekompetenz hinsichtlich Arbeitsmarktdynamik, auch unter Berücksichtigung von Marketing und interner wie externer Unternehmenskommunikation, Weiterbildungspraktiken, Produktions- und Innovationsprozessen, Bewertung von Kompetenzen in unterschiedlichen Kontexten - kritisches Verständnis der Besonderheiten von Weiterbildungsbedarfen und -strategien, der Hindernisse und Chancen des Marktes in unterschiedlichen Bereichen (Unternehmen, Profit- und Non-profit-Einrichtungen der Zivilgesellschaft, öffentliche Verwaltung) - Beherrschung von Methoden zur Planung, Organisation und Entwicklung von Weiterbildungsangeboten - fachsprachliche Kenntnis des Englischen und Grundkenntnisse in einer zweiten europäischen Sprache
Lehrplan (Curriculum)	**Studienplan**

Jahr 1	**Lehrveranstaltungen**	**ECTS**
Grundlagen	Bildungstheorie	4
Grundlagen	Sozialpädagogik (formazione sociale?) und Erwachsenenbildung	4
Grundlagen	Psychologie des Lernens Erwachsener	4
Grundlagen	Geschichte und Modelle der Berufsbildung	4
Grundlagen	Philosophische Theorie und Geschichte der Rationalitätsparadigmen	4
verwandte Fächer	Geschichte der Arbeit und der Produktionsunternehmen + Übung	4
fachspezifisch	Analyse der regionalspezifischen sozialen Bedarfe	4
fachspezifisch	Soziologie der Weiterbildung	4
fachspezifisch	Soziologie der Wirtschaftsprozesse und der Arbeit	4
fachspezifisch	Methoden der Sozialforschung für die Weiterbildung	4
fachspezifisch	Bildungsbedarfsanalyse und Methoden der Weiterbildung + Übung	6
fachspezifisch	Technologien für die Weiterbildung + Übung	4
fachspezifisch	Methoden und Techniken der Planung und Evaluation von Bildungsangeboten	4
	Englische Sprache (wahlweise andere Sprache)	8
		62

Jahr 2	**Lehrveranstaltungen**	**ECTS**
Grundlagen	Institutionen der Fundamentalethik	4
fachspezifisch	Weiterbildungspolitik im Vergleich	4
fachspezifisch	Bildungsökonomie	4
fachspezifisch	Ethik und Deontologie der Bildungsberufe	2
fachspezifisch	Arbeits- und Organisationspsychologie für die Weiterbildung	4

	fachspezifisch	Methoden für die Evaluation von Potenzial und Assessment-Techniken + Übung	4
	fachspezifisch	Bewertung und Zertifizierung von Kompetenzen	4
	fachspezifisch	Bewertung und Zertifizierung der Qualität in Weiterbildungseinrichtungen + Übung	4
	Wahlfach		5
		Abschlussarbeit	16
	sonstiges	Übung zu Technologien für die Weiterbildung	4
	sonstiges		3
			58

Dauer/ECTS-Umfang	2 Jahre (120 ECTS)
Modus	Präsenzstudium (Padua)
Gebühren	k. A.
Links	Studiengangseite Universität Padua: http://www.scform.unipd.it/istituzionale/laurea/corso9.html/ http://www.unipd.it/offerta_didattica/corsi/171.htm Fachbereich: http://www.scform.unipd.it

Hochschule	**Università degli Studi di Bologna**
Fachbereich	Facoltà di Scienze della Formazione
Bezeichnung des Studiengangs	**Corso di laurea specialistica in "Educazione permanente" (Weiterbildung/lebenslanges Lernen)**[9]
Art	grundständiger Studiengang auf der zweiten Stufe des Bologna-Modells
Zugangsvoraus-setzungen	Erster Studienabschluss (laurea oder Äquivalent) im Umfang von 180 ECTS
Abschluss	Laurea Magistrale (L. M.)
Zielgruppe	Absolvent/inn/en eines erziehungswissenschaftlichen oder verwandten Studiengangs der ersten Stufe des Bologna-Modells
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Planung, Durchführung, Leitung und Evaluation von Bildungsmaßnahmen und -programmen in den Bereichen Erwachsenenbildung, berufliche Weiterbildung oder interkulturelle Beziehungen; Planung und Leitung von Dienstleistungen für den Beschäftigungsbereich
Lernziele	Der Studiengang kann in zwei unterschiedlichen Ausrichtungen („indirizzi") studiert werden: *a) Berufliche Bildung und Personalentwicklung* Die Studierenden erwerben Planungs- und Handlungskompetenz für eine

[9] Beginnt 2006/2007; ersetzt auslaufenden Studiengang derselben Klasse (LS65) Erziehungswissenschaftler und Planer/Weiterbildungsreferent (Pedagogista e Progettista/Responsabile dell'educazione permanente); http://www.scform.unibo.it/Scienze+della+Formazione/Didattica/default.htm

	verantwortliche Tätigkeit in der beruflichen Weiterbildung bei öffentlichen, privaten oder betrieblichen Anbietern oder in der Personalentwicklung von Organisationen oder Unternehmen, insbesondere für folgende Tätigkeiten: Bedarfsanalyse, Planung und Koordination von Bildungsangeboten, Organisation, Durchführung und Evaluation von Weiterbildungs-veranstaltungen, Identifizierung und Transfer guter Praxis. Das interdisziplinär angelegte Curriculum vermittelt Kompetenzen in den Bereichen Soziologie, Anthropologie, Psychologie, Pädagogik, Ökonomie und Recht. *b) Migrationsprozesse und kulturelle Mediation* Die erfolgreichen Absolvent/inn/en vereinen in sich die Kompetenzen eines Weiterbildners mit denen eines Experten für die Analyse von Migrationsprozessen. Sie werden dazu befähigt, soziale und institutionelle Kontexte zu interpretieren und zu beeinflussen, die durch kulturelle Unterschiede charakterisiert sind und Eingriffe zur Unterstützung der gegenseitigen Anpassung erfordern. Absolvent/inn/en werden befähigt, Angebote sowohl für Migranten wie für Akteure aus dem Bildungsbereich, dem öffentlichen Dienst und dem Arbeitsleben, die mit Migrant/inn/en umgehen, zu konzipieren. Vermittelt werden hierzu interdisziplinäre Kenntnisse aus den Bereichen Soziologie, Kulturanthropologie, Psychologie und Pädagogik, von Daten und Konzepten sowie von Instrumenten für Analyse, Forschung, Planung, Durchführung und Evaluation von entsprechenden Maßnahmen.
Lehrplan (Curriculum)	*a) Berufliche Bildung und Personalentwicklung* Studienplan

	Lehrveranstaltungen/Module	**ECTS**
	erstes Jahr	
Grundlagen	Theorien und Modelle der Weiterbildung/ des lebenslangen Lernens	5
Grundlagen	Ökonomizität der Gruppen in den menschlichen Beziehungen	5
fachspezifisch	Vergleichende Analyse von Bildungsmodellen	5
fachspezifisch	Bildungsmodelle und -strategien für Empowerment	5
fachspezifisch	Evaluation von Lernergebnissen und Zertifizierung von Kompetenzen	5
fachspezifisch	Anthropologie und Ethnographie von Organisationen und Bildungsprozessen	7
fachspezifisch	Soziologie der Berufsbildung	5
fachspezifisch	Sozialstatistik	7
fachspezifisch	Wirtschaftsstatistik (Unternehmen und Arbeitsmarkt)	5
sonstiges	Fremdsprache (Englisch, Französisch oder Spanisch)	5
sonstiges	Praktikum (100 Stunden)	4
sonstiges	Übung: Professionalisierungsinstrument für	2

	die Weiterbildung	
	zweites Jahr	
Grundlagen	Beratungspsychologie	7
fachspezifisch	Theorien und Modelle zur Bildung in Organisationen	5
fachspezifisch	Arbeitsrecht	7
fachspezifisch	Theorien und Strategien zur Bildungsplanung	5
fachspezifisch	Soziologie der multimedialen Kommunikation	5
verwandte Fächer	Geschichte des Sozialstaates	5
Wahlfach	Kurse, Übungen, Seminare	7
Abschluss-arbeit	Ausarbeitung der Abschlussarbeit (Thesis)	13
sonstiges	Praktikum (100 Stunden)	4
sonstiges	Übung: Professionalisierungsinstrument für die Weiterbildung	2
	gesamt	**120**

b) Migrationsprozesse und kulturelle Mediation
Studienplan

	Lehrveranstaltungen/Module	**ECTS**
	erstes Jahr	
Grundlagen	Theorien und Modelle der Weiterbildung/ des lebenslangen Lernens	5
Grundlagen	Psychologische Prozesse in der Migration	5
Grundlagen	Ethik der Begegnung von Kulturen	5
fachspezifisch	Bildungsmodelle und -strategien für Empowerment	5
fachspezifisch	Modelle und Strategien für Bildung für aktive Staatsbürgerschaft	7
fachspezifisch	Anthropologie und Ethnographie der kulturellen Unterschiede	7
fachspezifisch	Vergleich sozialer Systeme	5
fachspezifisch	Sozialstatistik	5
fachspezifisch	Soziologie der internationalen Migration	5
sonstiges	Fremdsprache (Englisch, Französisch oder Spanisch)	5
sonstiges	Praktikum (100 Stunden)	4
sonstiges	Übung: Professionalisierungsinstrument für die Weiterbildung	2
	zweites Jahr	
Grundlagen	Psychosoziale Prozesse in der kulturellen Mediation	7
fachspezifisch	Bildung für ein multiethnisches und multikulturelles Zusammenleben	5
fachspezifisch	Arbeitsrecht	7
fachspezifisch	Pädagogik der Differenz	5
fachspezifisch	Soziologie der Religionen	5

	verwandte Fächer	Geschichte des kulturellen Austauschs	5
	Wahlfach	Kurse, Übungen, Seminare	7
	Abschluss-arbeit	Ausarbeitung der Abschlussarbeit (Thesis)	13
	sonstiges	Praktikum (100 Stunden)	4
	sonstiges	Übung: Professionalisierungsinstrument für die Weiterbildung	2
		gesamt	**120**

Dauer/ECTS-Umfang	2 Jahre (120 ECTS)
Modus	Präsenzstudium
Gebühren	k. A.
Links	http://www.scform.unibo.it/Scienze+della+Formazione/Didattica/Lauree+specialistiche/2006/PaginaCorso20060654.htm Fachbereich: http://www.scform.unibo.it/Scienze+della+Formazione/default.htm

Hochschule	**Università degli Studi di Firenze**
Fachbereich	Facoltà di Scienze della Formazione
Bezeichnung des Studiengangs	**Corso di laurea specialistica in scienze dell'educazione degli adulti e della formazione continua (Erwachsenenbildungs-/Weiterbildungswissenschaft)**
Art	grundständiger Studiengang auf der zweiten Stufe des Bologna-Modells
Zugangsvoraus-setzungen	Erster Studienabschluss (laurea oder Äquivalent) im Umfang von 180 ECTS; vollständige Anerkennung der Studienleistungen des ersten Abschlusses ohne nähere Prüfung bei folgenden Studiengängen der Universität Florenz: “Formatore per lo sviluppo delle risorse umane e dell’interculturalità” (Bildungsexperte für Personalentwicklung und Interkulturalität) und “Formatore multimediale” (Bildungsexperte für Multimedia). Bei anderen ersten Abschlüssen erfolgt die Anerkennung nur nach Überprüfung und ggf. nur teilweise, so dass ein nachträglicher Erwerb relevanter Studienleistungen erforderlich wird.
Abschluss	Laurea Magistrale (L. M.)
Zielgruppe	Absolventen eines erziehungswissenschaftlichen oder verwandten Studiengangs der ersten Stufe des Bologna-Modells
Tätigkeits-bereiche für Absolventen	Planung und Durchführung von Bildungsangeboten in der Erwachsenen- und Weiterbildung, Bildungsreferent/in in Unternehmen
Lernziele	Absolvent/inn/en sind Experten für die Planung und Durchführung von Bildungsangeboten in der Erwachsenen- und Weiterbildung inkl. Angebote für den Fernunterricht unter Einsatz neuer Technologien. Im Einzelnen werden Kompetenzen in folgenden Bereichen erworben:

	- Planung (Fähigkeit zur Planung komplexer Bildungsangebote in unterschiedlichen Kontexten wie öffentliche Bildungseinrichtungen, betriebliche Bildung, kulturelle Einrichtungen) - Didaktik (Kompetenz zur Vermittlung von Inhalten unter Berücksichtigung erwachsenengerechter Bildungstheorien und -methoden) - Management (Fähigkeit zur Leitung von Einrichtungen und Strukturen im Bildungsbereich, Erwerb strategischer, organisatorischer und administrativer Kompetenz) - Technologie-Informatik (Kompetenz zur Planung eines von neuen Medien gestützten und durch Methodenvielfalt charakterisierten Bildungsprojekts, Informatik-Grundkenntnisse, Multimedia, Computer Mediated Communication, Ergonomie, Web Design, E-Learning) - Kultur und Gesellschaft (Wissen über die gesellschaftliche Problematik im Zusammenhang mit der sozialen und ökonomischen Entwicklung der Bildungsnachfrage)
Lehrplan (Curriculum)	Für den Erwerb der laurea specialistica sind – inkl. der Studienleistungen des ersten Studiengangs – in den folgenden Disziplinen Credits zu erwerben, insgesamt 300 ECTS, von denen 120 auf die zweijährige LS entfallen. In welchem Umfang jeder Bereich im Rahmen des zweijährigen laurea specialistica-Studiengangs studiert werden muss, hängt von der Art der im ersten Studiengang (laurea) bereits erbrachten Studienleistungen ab. Innerhalb der einzelnen Disziplinen können die Kurse bis zum Erreichen der erforderlichen ECTS-Zahl frei gewählt werden.

Kategorie	**Disziplin**	**angebotene Kursthemenbereiche (laut Studienordnung)** **1 = nur auf laurea-Stufe** **2 = nur auf laurea magistrale-Stufe** **3 = auf beiden Stufen**	**ECTS**
Grund-lagen	Philo-sophie	Kulturanthropologie (3) Wirtschaftsanthropologie (3) politische Anthropologie (2) Anthropologie der Umwelt (2) Anthropologie der Bildung (formazione) (2) Anthropologie des Geschlechts (2) Anthropologie der Erziehung (educazione) (3) Theoretische Philosophie (1) Moralphilosophie (1)	30
Grund-lagen	Pädagogik	Erwachsenenbildung (3) Theorien, Strategien und Systeme der Erwachsenenbildung (2) Andragogik der Arbeit und der Organisationen (2) Politische Bildungsökonomie (2)	24

			Theorie und Methoden von Bildungsprozessen (3) Bildungstheorie (3) Allgemeine Pädagogik (1) Interkulturelle Pädagogik (1) Sozialpädagogik (1) Geschichte der Pädagogik (1) Didaktik (1) Experimentelle Pädagogik (3)	
	Grund-lagen	Psycho-logie	Sozialpsychologie (1) Psychologie der Einstellungen und Meinungen (1) Gruppenpsychologie (1) Bildungspsychologie (1) Psychologie der Gemeinschaft (1) Interview- und Fragebogentechniken (1) Methoden der psychosozialen Forschung (1) Psychologie der Arbeit und der Organisationen (2) Dynamische Psychologie (1)	15
	fach-spezifisch	Gesund-heit und Integration von Behin-derten	Allgemeine Didaktik (1) Methoden und Techniken der Gruppenarbeit (3) Techniken des Fernunterrichts (3) Planung und Herstellung von IKT für die Didaktik (1) Lehr- und Lerntechniken (3) Sonderpädagogik (1) Klinische Psychologie (1) Psychologie der Gesundheit (1) Rechtssoziologie, soziale Abweichung und Wandel (2)	15
	fach-spezifisch	Arbeits-politik	Arbeitsrecht (3) Recht der sozialen Sicherheit (1) Gewerkschaftsrecht (1) Industrielle Beziehungen (3) Arbeitsmedizin (1) Arbeitshygiene (1) Vorbeugende Medizin für Werktätige und Psychotechnik (1) Betriebswirtschaft (2) Bildung und Politik der Humanressourcen (3) Arbeitssoziologie (3) Organisationssoziologie (3) Berufssoziologie (3) Entwicklungssoziologie (3)	24

			Wirtschaftssoziologie (3) Arbeitssoziologie (3)	
	fach-spezifisch	Methoden und Didaktik der Er-wachse-nenbil-dung	Informatik (3) Allgemeine Pädagogik (3) Erwachsenenbildung (2) Erwachsenenbildung: Techniken des Bildungsmanagement (amministrazione delle formazione) (2) Andragogische Forschungsmethoden (2) Methoden partizipativer Forschung (2) Methoden und Techniken der Bildungsplanung (2) Geschichte der Pädagogik (1) Didaktik (1) Experimentelle Pädagogik (3)	30
	fach-spezifisch	Demo-anthro-pologi-sche und institu-tionelle Soziologie	Sozialstatistik (1) Geschichte der politischen Einrichtungen (1) Allgemeine Soziologie (1) Soziologie der kulturellen und kommunikativen Prozesse (1) Bildungssziologie (1) Soziologie der Erwachsenenbildung (3) Kommunikationssoziologie (3) Wissenssoziologie (3) Familiensoziologie (3) Religionssoziologie (3)	36
	verwandte Fächer	Sprachen und Lite-ratur	Italienische Literatur (1) Zeitgenössische ital. Literatur (1) Italienische Linguistik (3) Glottologie und Linguistik (3) Französische Literatur (1) Französische Sprache und Übersetzung (3) Spanische Literatur (1) Spanische Sprache und Übersetzung (3) Portug. und brasil. Literatur (1) Portug. und brasil. Sprache und Übersetzung (3) Engl. Literatur (1) Engl. Sprache und Übersetzung (3) Deutsche Literatur (1) Deutsche Sprache und Übersetzung (3)	15
	verwandte	Geschi-	Römische Geschichte (1)	15

	Fächer	chte und Interkul-turelles	Geographie (1) Ökonomische und politische Geographie (3) Moderne Geschichte (1) Zeitgenössische Geschichte (1) Geschichte der Naturwissenschaften und Technik (3)	
	sonstiges	zusätz-liche Studien	Öffentliches Recht (1) Regionales Recht (1) Staatslehre (1) Einrichtungen des öffentlichen Rechts (1) Geschichte der zeitgenössischen Kunst (2) Kino, Fotographie, Fernsehen (2) Semiologie des Kinos und der audiovisuellen Medien (1) Musikwissenschaft und Musikgeschichte (3) Religionsgeschichte (3) Archivistik, Bibliographie und Bibliothekslehre (3) Sprachphilosophie und -theorie (2) Geschichte der antiken Philosophie (2) Unternehmensorganisation (2)	12
	Wahlfach			18
	Abschluss-arbeit			22
	sonstiges	weitere Sprach-kennt-nisse		8
		Informatik		11
		Praktikum		16
		sonstiges		9
Dauer/ECTS-Umfang	2 Jahre (120 ECTS)			
Modus (Fern/Präsenz)	Präsenzstudium			
Gebühren	k. A.			
Links	http://www3.unifi.it/clssea/ Fachbereich: http://www3.unifi.it/fscfo/			

Hochschule	**Università degli Studi di Milano-Bicocca**
Fachbereich	Facoltà di Scienze della Formazione (http://www.formazione.unimib.it/default.asp)
Bezeichnung des Studiengangs	**Corso di laurea specialistica in formazione degli adulti e consulenza nelle organizzazioni (Erwachsenenbildung und Organisationsberatung)**
Art	grundständiger Studiengang auf der zweiten Stufe des Bologna-Modells
Zugangsvoraus-setzungen	- Erster Studienabschluss (laurea oder Äquivalent) im Umfang von 180 ECTS; vollständige Anerkennung der Studienleistungen des ersten Abschlusses ohne nähere Prüfung bei folgenden Studiengängen der Universität Milano-Bicocca: “Scienze dell’educazione“ (Erziehungswissenschaft) und „Scienze della Communicazione“ (Kommunikationswissenschaft). Bei anderen ersten Abschlüssen erfolgt die Anerkennung nur nach Überprüfung und ggf. nur teilweise, so dass ein nachträglicher Erwerb relevanter Studienleistungen erforderlich wird. - Ausreichende IKT-Fähigkeiten (mindestens denjenigen entsprechend, die im erziehungswissenschaftlichen laurea-Studiengang der Universität im Rahmen eines 5-ECTS-Moduls vermittelt werden). - Kenntnisse einer Fremdsprache der Europäischen Union (außer dem Italienischen), die mindestens dem Niveau B1 entsprechen.
Abschluss	Laurea Magistrale (L. M.)
Zielgruppe	Absolvent/inn/en eines erziehungswissenschaftlichen oder verwandten Studiengangs der ersten Stufe des Bologna-Modells
Tätigkeitsberei-che für Absolventen	Lehre, Beratung, Planung und Evaluation in Einrichtungen des öffentlichen und privaten Sektors, in nationalen und internationalen Kooperationen, in sozialen Einrichtungen und in Unternehmen, welche Weiterbildung und Organisationsberatung als strategisches Moment zur Erreichung ihrer produktiven Ziele und zur Anhebung des kulturellen und professionellen Niveaus einsetzen.
Lernziele	Die Absolvent/inn/en sind Experten, welche die wichtigsten Theoriemodelle, Instrumente und Techniken aus dem Bildungsbereich beherrschen und über eine gute Kenntnis der Unternehmen sowie öffentlicher und privater Einrichtungen verfügen. Spezifische Kompetenzen: - Kenntnis von Theorien zur Bildung, zur Erwachsenenbildung und Erwachsenendidaktik - Kenntnis der nationalen und europäischen Bestimmungen, der Einrichtungstypen, der Lernmodelle und Lehrmethoden in unterschiedlichen kulturellen Ausformungen einschließlich geschlechtsspezifischer Aspekte - Kenntnis qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden und ihrer Anwendung bei Erwachsenen in einer psychopädagogischen, soziologischen, demoanthropologischen Perspektive unter besonderer Berücksichtigung narrativer und autobiographischer Ansätze - Beherrschung der Verfahren zur Analyse des Weiterbildungsbedarfs in Verbindung mit individuellen Bedürfnissen und der Dynamik des

	Arbeitsmarktes - Kenntnis der Theorien und Organisationsmodelle von Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen und des Dienstleistungsbereichs sowie der Methoden für eine pädagogische Intervention in diesen Kontexten - Fähigkeit zur Gestaltung von Unterrichtssituationen, auch mit Gruppen und unter Anwendung von IKT und in der Fernlehre - Kenntnis der Verfahren zur Organisationsanalyse, Planung und Bewertung von allgemeinen und spezifischen Bildungszielen in einem Unternehmen und in den beruflichen Weiterbildungsaktivitäten - Fähigkeit zur Wahrnehmung von Beratungs- und Moderationsaufgaben in der Lern- und Karriereberatung einschließlich benachteiligter, ausgegrenzter und behinderter Zielgruppen - Fähigkeit zur Ermittlung und Bewertung des Bildungsbedarfs auch zum Zweck der beruflichen Neuorientierung
Lehrplan (Curriculum)	

Lehrveranstaltung	**ECTS**
erstes Jahr	
Epistemologie	4
Autobiographische Theorie und Praxis	4
Hermeneutik der Bildung	4
Informatikmethoden für Planung und Durchführung	4
Bildungsmethoden und -techniken 1	4
Bildungsmethoden und -techniken 2	4
Bildungsmethoden in Organisationen	4
Anthropologie der Bildung	4
Weiterbildung/Lebenslanges Lernen	4
Englische Sprache	4
Planung und Umsetzung von Personalentwicklung	4
Wirtschaft und Marketing	4
Unternehmensorganisation	4
Verhandlungen und Gewerkschaftsbeziehungen	4
Unternehmensstrategie (4 ECTS) oder Unternehmensorganisation (4 ECTS)	4
	60

Lehrveranstaltung	**ECTS**
zweites Jahr	
Theorien und Modelle der Bildungsberatung	4
E-HR [electronic human resource] und Wissensmanagement	4
Zeitgenössische Geschichte 1	4
Zeitgenössische Geschichte 2	4
Organisation im Hinblick auf Internationalisierung	4
Englische Sprache und Kultur	4
Organisationswandel	4
Praktikum (zur Vorbereitung der Abschlussarbeit)	10
Abschlussprüfung (Präsentation und Diskussion der Abschlussarbeit)	10
Psychologie der Unternehmenskommunikation oder	4

		Wahlfächer	8	
			60	
Dauer/ECTS-Umfang	2 Jahre (120 ECTS)			
Modus	Präsenzstudium (mit Online-Elementen)			
Gebühren	k. A.			
Link	http://www.formazione.unimib.it/default.asp?idPagine=248&funzione=corso&corso=7&pagecorso=			

Hochschule	**Università Cattolica del Sacro Cuore – Milano**
Fachbereich	Facoltà di Scienze della Formazione
Bezeichnung des Studiengangs	**Corso di laurea specialistica in educazione e orientamento degli adulti e sviluppo dei sistemi formativi** **(Erwachsenenbildung, Beratung von Erwachsenen und Entwicklung der Bildungssysteme)**
Art	grundständiger Studiengang auf der zweiten Stufe des Bologna-Modells
Zugangsvoraus-setzungen	Erster Studienabschluss (laurea oder Äquivalent) im Umfang von 180 ECTS; vollständige Anerkennung der Studienleistungen des ersten Abschlusses ohne nähere Prüfung bei folgenden Studiengängen der Universität Cattolica del Sacro Cuore: “Operatore dei processi formativi e culturali“ (Fachmann für Bildungsprozesse), „Scienze dell’educazione e della formazione“ (Erziehungswissenschaft). Bei anderen ersten Abschlüssen erfolgt die Anerkennung nur nach Überprüfung und ggf. nur teilweise, so dass ein nachträglicher Erwerb relevanter Studienleistungen erforderlich wird.
Abschluss	Laurea Magistrale (L. M.)
Zielgruppe	Absolvent/inn/en eines erziehungswissenschaftlichen oder verwandten Studiengangs der ersten Stufe des Bologna-Modells
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Verantwortliche Tätigkeit in der allgemeinen Erwachsenenbildung (Freizeitbildung, ehrenamtliches Engagement, Vereine, Non Profit-Einrichtungen), in der beruflichen Bildung (Qualifizierung, Fortbildung im Beruf und im Betrieb) oder im Bereich der Entwicklung regionaler Ressourcen. Übernahme von Aufgaben, einschließlich Koordinierung und Leitung, im Bereich der Konzeption, Planung, Umsetzung und Überwachung von Bildungsmaßnahmen (im öffentlichen und privaten Sektor, in Unternehmen, im Dienstleistungs- und im Non Profit-Bereich) im Hinblick auf die Implementierung von lebenslangem Lernen und die Entwicklung von lernfördernden Umgebungen (formales, non-formales, informelles Lernen einschließlich E-Learning) zur Befriedigung existierender Bildungsbedarfe von Erwachsenen.
Lernziele	- Solide erziehungswissenschaftliche Kompetenz unter besonderer Berücksichtigung der Bildung im Erwachsenenalter und der

	Entwicklung von Weiterbildungssystemen innerhalb von Unternehmen - Fähigkeit zur Steuerung kollektiver Lernprozesse mit Erwachsenen (Lerngruppen, lernende Organisation) - Kenntnis der Besonderheiten von Lernprozessen im Erwachsenenalter und in den verschiedenen didaktischen Kontexten, auch unter Berücksichtigung der Unterschiede zwischen den Geschlechtern - Kenntnis von effektiven Methoden der didaktischen Kommunikation mit Erwachsenen, von Strategien und Instrumenten zur Förderung motivationaler Prozesse und zur Evaluation der Ergebnisse von Bildungsprozessen unter besonderer Berücksichtigung der Weiterbildungsstrukturen und ihrer Entwicklung in Richtung auf eine lernende Organisation - Kenntnis der Problematik der Dynamik des Arbeitsmarktes sowohl hinsichtlich der Erstaufnahme einer Berufstätigkeit wie hinsichtlich beruflicher Neuorientierung und kompetenter Anwendung von IKT-Instrumenten in Bildungsprozessen - Kenntnis der italienischen und europäischen Bestimmungen hinsichtlich der Erwachsenenbildung und der Entwicklung der Weiterbildungsstrukturen in Organisationen - Fähigkeit, in interdisziplinären Gruppen zu arbeiten - Fähigkeit zur Planung, Durchführung und Evaluation von Bildungsmaßnahmen in der Erwachsenenbildung, in der beruflichen Weiterbildung, zur Planung und Leitung von Dienstleistungen für den Beschäftigungsbereich, in regionalen Erwachsenenbildungseinrichtungen und im Kontext der Entwicklung von Weiterbildungsstrukturen und lernenden Organisationen
Lehrplan (Curriculum)	

Lehrveranstaltungen	**ECTS**
erstes Jahr	
Lernen durch die Medien	4
Wandel und Wohlbefinden im Arbeitsumfeld	4
Methoden und Techniken zur Bildungsevaluation	4
Methodik und Didaktik von Prozessen der Erwachsenenbildung/Weiterbildung	4
Psychologie des Erwachsenenalters	4
Psychologie der Humanressourcen	4
Berufs- und Arbeitssoziologie	4
Soziologie der Bildung in der Wissensgesellschaft	4
Geschichte der Universität und der Hochschulbildung	4
Geschichte der humanistischen und wissenschaftlichen Kultur in Europa	6
Themen und Probleme zeitgenössischer Philosophie	4
Theorie und Probleme der lebenslangen Bildung	4
Fremdsprache	4
Informatikkompetenz	2
Wahlfach	4
	60

Lehrveranstaltungen	**ECTS**
zweites Jahr	

	Anwendung von EU-Recht auf den Bildungsbereich und die Unternehmen	4
	Betriebswirtschaft	4
	Moderne und zeitgenössische italienische Literatur	4
	Aktive Methoden in der Erwachsenenbildung	4
	Arbeits- und Organisationspädagogik	4
	Probleme des Unbehagens und der Behinderung im Erwachsenenalter	4
	Geschichte des zeitgenössischen politischen und sozialen Denkens	4
	Zeitgenössische italienische Geschichte	4
	Geschichte der Bildungseinrichtungen	4
	Wahlfach	4
	Praktikum, Übungen	10
	Abschlussprüfung	10
		60
Dauer/ECTS-Umfang	2 Jahre (120 ECTS)	
Modus	Präsenzstudium	
Gebühren	Die erste Rate beträgt einheitlich 1.200 Euro. Die Restzahlung variiert abhängig vom Einkommen zwischen 1.700 und 4.410 Euro.	
Link	Fachbereich: http://www.unicatt.it/scienzeformazione/	

Hochschule	**Università degli Studi di Palermo**
Fachbereich	Facoltà di Scienze della Formazione
Bezeichnung des Studiengangs	**Corso di laurea specialistica in formazione degli adulti (Erwachsenenbildung)**
Art	grundständiger Studiengang auf der zweiten Stufe des Bologna-Modells
Zugangsvoraus-setzungen	Erster Studienabschluss (laurea oder Äquivalent) im Umfang von 180 ECTS
Abschluss	Laurea Magistrale (L. M.)
Zielgruppe	Absolvent/inn/en eines erziehungswissenschaftlichen oder verwandten Studiengangs der ersten Stufe des Bologna-Modells
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	k. A.
Lernziele	- eine solide Kompetenz in Erziehungswissenschaft erwerben unter besonderer Berücksichtigung des Lernens im Erwachsenenalter sowie der Fähigkeit zur Konfliktlösung und der sich wandelnden Beziehungen der Geschlechter zueinander auch hinsichtlich des Zugangs zu Bildung und zum Arbeitsmarkt - solide Kenntnisse erwerben über kognitive Prozesse im Erwachsenenalter sowie über Gruppendynamik - fortgeschrittene Kenntnisse erwerben über die Beschäftigungsdynamik unter besonderer Berücksichtigung der Beziehung zwischen Arbeitsmarkt und Bildungsnachfrage - die wichtigsten IKT-Instrumente im eigenen Kompetenzbereich

	anwenden können - mindestens eine Fremdsprache der Europäischen Union mündlich und schriftlich fließend anwenden können einschließlich der Nutzung fachspezifischen Vokabulars
Lehrplan (Curriculum)	von der Fakultät empfohlener Studienplan (Jahr 2005/2006)

Lehrveranstaltungen/Module	**ECTS**
erstes Jahr	
1 Lehrveranstaltung zu Sozialpädagogik der Arbeit *oder* Bildungsphilosophie/Bildungstheorie	6
1 integriertes Modul zu Technologien für den Fernunterricht (6 ECTS) und Techniken der Gruppenarbeit (3 ECTS)	9
1 Lehrveranstaltung zu Linguistik und Kultur der italienischen Zeichensprache oder Sprachforschung und Linguistik	9
Professionelle Schreibwerkstatt	6
1 Lehrveranstaltung zu Familienberatung *oder* Rechtspsychologie und Chancengleichheit	6
Rechtssoziologie	6
1 Lehrveranstaltung zu Hygiene und Arbeitsfragen *oder* Ernährungswissenschaft	6
1 Lehrveranstaltung zu Sonderpädagogik *oder* Unterrichtsplanung	6
Wahlmodul	6
zweites Jahr	
1 integriertes Modul Erwachsenenbildung (3 ECTS) und Bildungstheorien, -strategien und -systeme (3 ECTS)	6
3 Übungen (Laboratori) à 3 ECTS aus der Auswahl: Methoden und Didaktik der Körpersprache Kino und Fernsehen Theater und Animation Methoden der Musikerziehung Bildung durch Kunst Multimediaplanung und -produktion Planung und Evaluation von Bildungsangeboten Kulturelle Mediation Textanalyse Methoden der anthropologischen Forschung	9
1 integriertes Modul: Arbeits- und Organisationspsychologie (6 ECTS) und Sozialstatistik (3 ECTS) *oder* Arbeitsrecht (6 ECTS) und Bildungsanthropologie (3 ECTS)	9
Theorie und Technik der Gruppendynamik (6 ECTS) Beratungspsychologie (3 ECTS)	9
1 integriertes Modul: Methoden der partizipativen Forschung (3 ECTS) und Methoden und Techniken der Bildungsplanung (3 ECTS)	6
Evaluationstheorien und -methoden	6
1 Lehrveranstaltung zu	6

	Geschichte der Philosophie *oder* Moral- und Arbeitsphilosophie oder Theoretische und Kulturphilosophie		
	Abschlusskolloquium	9	
	Gesamt	**120**	

Dauer/ECTS-Umfang	2 Jahre (120 ECTS)
Modus	Präsenzstudium
Gebühren	k. A.
Links	Fachbereich: http://www.scienzeformazione.unipa.it Studiengangsseite: http://www.scienzeformazione.unipa.it:8080/it/didattica/corso.jsp?idC=41

Hochschule	**Università degli Studi "Roma Tre"**
Fachbereich	Facoltà di Scienze della Formazione
Bezeichnung des Studiengangs	**Corso di laurea specialistica in scienze dell'educazione degli adulti e della formazione continua (Wissenschaft der Erwachsenenbildung/Weiterbildung)**
Art	grundständiger Studiengang auf der zweiten Stufe des Bologna-Modells
Zugangsvoraus-setzungen	Erster Studienabschluss (laurea oder Äquivalent) im Umfang von 180 ECTS; vollständige Anerkennung der Studienleistungen des ersten Abschlusses ohne nähere Prüfung beim Studiengang „Formazione e sviluppo delle risorse umane" (Bildung und Entwicklung von Humanressourcen). Bei anderen ersten Abschlüssen erfolgt die Anerkennung nur nach Überprüfung und ggf. nur teilweise, so dass ein nachträglicher Erwerb relevanter Studienleistungen erforderlich wird. Für den Zugang werden im Einzelnen verlangt: - Kenntnis der theoretischen, methodischen und anwendungsbezogenen Grundlagen der Erziehungswissenschaft - theoretisch-methodische Kenntnisse und Anwendungskompetenzen im Bereich Bildung/Weiterbildung - Kenntnis im Bereich der Humanressourcenentwicklung (Potenzialbewertung, Kompetenzanalyse, Personalauswahl) - Kenntnis der Bestimmungen und Vorschriften der EU im Bildungs- und Weiterbildungsbereich, auf nationaler und internationaler Ebene - berufliche Kompetenzen in den Bereichen Erwachsenenbildung, berufliche Bildung und Weiterbildung - berufliche Kompetenzen in der Planung, Durchführung und Evaluation von Bildungsprozessen für unterschiedliche Kontexte - Planungs-, Organisations- und soziale Kompetenz - Kompetenz in der Anwendung neuer Technologien im Bildungsbereich

	- mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit einer (Fremd)Sprache der Europäischen Union
Abschluss	Laurea Magistrale (L. M.)
Zielgruppe	Absolvent/inn/en eines erziehungswissenschaftlichen oder verwandten Studiengangs der ersten Stufe des Bologna-Modells
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Absolvent/inn/en finden in folgenden Einrichtungen Beschäftigung: - Schulsystem, unter besonderer Berücksichtigung der Sekundarstufe II - Schulen und Einrichtungen für die Ausbildung von Lehrenden in der Erwachsenenbildung - regionale Einrichtungen der Berufsbildung - Dienstleistungseinrichtungen für den Beschäftigungsbereich - regionale Erwachsenenbildungszentren - bürgerliche Netzwerke, die Initiativen der Erwachsenenbildung durchführen - Vereine (aus dem kulturellen, sozialen, Freizeit-, Familienbereich) - Universitäten - Unternehmen und regionale Konsortien - Bildungseinrichtungen - Beratungsgesellschaften - regionale Behörden
Lernziele	Erwerb vertiefter Kenntnisse im Bereich Lebenslanges Lernen und Vorbereitung auf eine Berufstätigkeit in der Erwachsenen-/Weiterbildung. Fähigkeit zur Analyse und Interpretation von Bildungsprozessen und zur Planung, Durchführung und Evaluation von Bildungsmaßnahmen für Erwachsene in unterschiedlichen Kontexten – mit oder ohne Arbeitsbezug – im Rahmen eines „Lifelong learning for all“ und unter Bezug auf die unterschiedlichen Interessen und Probleme, die für die unterschiedlichen Phasen der menschlichen Existenz charakteristisch sind. Spezifische Lernziele: - pluri- und interdisziplinäre Kenntnisse hinsichtlich der Bildungsdimension in der Gesamtentwicklung von Individuen - Kompetenz in der Anwendung einer großen Bandbreite didaktischer und methodischer Strategien zur Planung von Bildungswegen für erwachsene Lernende - professionelle Kompetenz im Bereich beruflicher Weiterbildung und aktiver Arbeitsmarktpolitik - Planungskompetenz im Bereich Weiterbildung und Entwicklung von Humanressourcen in Unternehmenskontexten Insgesamt soll ein komplexes und differenziertes Profil von geeigneten Kompetenzen entstehen, die zur Entwicklung von Bildungsmaßnahmen befähigen, zur Analyse von Bildungsbedarf sowie zur Planung, Durchführung und Evaluation von Bildungswegen, welche dem Bedürfnis von Erwachsenen entsprechen, ihren eigenen Bildungsweg weiter zu entwickeln und zu potenzieren, um den sich wandelnden Anforderungen im privaten, gesellschaftlichen und beruflichen Bereich gerecht zu werden.
Lehrplan (Curriculum)	

	Lehrveranstaltung	ECTS

	erstes Jahr	
Grundlagen	Lebenslanges Lernen und Erwachsenenbildung	4
Grundlagen	Geschichte der Geschlechterbildung (educazione di genere) *oder* Geschichte der Pädagogik (für Fortgeschrittene)	4
Grundlagen	Psychologie der Kunst, der Kreativität und der ästhetischen Erfahrung	4
Grundlagen	Philosophie der Differenz	4
fachspezifisch	Pädagogik der Humanressourcen und der Organisationen	4
fachspezifisch	Theorie und Technik der Bildungsberatung	4
fachspezifisch	Netzwerkkommunikation in der Bildung	4
fachspezifisch	Planung und Evaluation der Weiterbildung von Erwachsenen	4
fachspezifisch	Experimentelle Pädagogik: Fernlehre	4
fachspezifisch	Bildung und Medien	4
verwandte Fächer	Sozialgeschichte	4
verwandte Fächer	zeitgenössische italienische Literatur	4
verwandte Fächer	englische (französische, spanische) Sprache und Übersetzung	4
verwandte Fächer	Übung zur englischen (französischen, spanischen) Sprache und Übersetzung für den Bildungsbereich	2
Wahlfach		4
sonstiges	Übung zu operativen Modellen des Lernens von Erwachsenen	2
		60

	Lehrveranstaltung	**ECTS**
	zweites Jahr	
Grundlagen	Psychologie der Kommunikation (für Fortgeschrittene) *oder* Sozialpsychologie (für Fortgeschrittene)	4
Grundlagen	Arbeits- und Organisationspyschologie (für Fortgeschrittene)	4
fachspezifisch	interkulturelle Pädagogik (für Fortgeschrittene)	4
fachspezifisch	experimentelle Pädagogik, International vergleichende Forschung	4
fachspezifisch	Sozialstatistik (für Fortgeschrittene)	4
fachspezifisch	Arbeitsrecht (für Fortgeschrittene)	4
fachspezifisch	Unternehmensorganisation und Weiterbildung	4
fachspezifisch	Arbeits- und Unternehmenssoziologie	4
verwandte Fächer	Geschichte der Arbeit	4
verwandte	Geschichte der Frau	4

	Fächer		
	Abschlussprüfung		18
	sonstiges	Übung zu Individualisierung von Bildungswegen in der Weiterbildung	2
			60

Dauer/ECTS-Umfang	2 Jahre (120 ECTS)
Modus (Fern/Präsenz)	Präsenzstudium
Gebühren	k. A.
Links	Studiengang: http://www.uniroma3.it/schedaCds06.php?cds=129504&facolta=129 Fachbereich: http://www.uniroma3.it/facolta.php?facolta=faccsform

Hochschule	**Università degli Studi di Torino**
Fachbereich	Facoltà di Scienze della Formazione
Bezeichnung des Studiengangs	**Corso di laurea specialistica in processi educativi e formazione continua in età adulta (Bildungsprozesse und Weiterbildung im Erwachsenenalter)**
Art	grundständiger Studiengang auf der zweiten Stufe des Bologna-Modells
Zugangsvoraus-setzungen	Erster Studienabschluss (laurea oder Äquivalent) im Umfang von 180 ECTS; vollständige Anerkennung der Studienleistungen des ersten Abschlusses ohne nähere Prüfung beim Studiengang der Universität Turin „Scienze dell'educazione" (Erziehungwissenschaft). Bei anderen ersten Abschlüssen erfolgt die Anerkennung nur nach Überprüfung und ggf. nur teilweise, so dass ein nachträglicher Erwerb relevanter Studienleistungen erforderlich wird.
Abschluss	Laurea Magistrale (L. M.)
Zielgruppe	Absolvent/inn/en eines erziehungswissenschaftlichen oder verwandten Studiengangs der ersten Stufe des Bologna-Modells
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Organisatorische und Leitungsaufgaben in allen Arten von öffentlichen und privaten Einrichtungen, die im Bereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung aktiv sind
Lernziele	Erwerb von vertieften Kompetenzen hinsichtlich des erwachsenen Individuums und seines sozio-kulturellen Kontexts, hinsichtlich Techniken zur Erneuerung obsolet gewordener Kompetenzen sowie hinsichtlich sozio-familiärer Problematiken
Lehrplan (Curriculum)	Curriculum (für die gesamten erforderlichen 300 ECTS)

	Lehrveranstaltung aus den Bereichen:	**ECTS**
Grundlagen	Theoretische Philosophie	20

		Moralphilosophie Geschichte der Philosophie	
	Grundlagen	Allgemeine und soziale Pädagogik Geschichte der Pädagogik	20
	Grundlagen	Allgemeine Psychologie Entwicklungspsychologie und Psychologie der Bildung Sozialpsychologie Dynamische Psychologie	20
	fach-spezifisch	Sonderpädagogik und -didaktik Klinische Psychologie Allgemeine und angewandte Hygiene	10
	fach-spezifisch	Soziologie der Wirtschaftsprozesse und der Arbeit	10
	fach-spezifisch	Informatik Allgemeine und Sozialpädagogik Geschichte der Psychologie Sonderpädagogik und -didaktik Experimentelle Pädagogik	40
	fach-spezifisch	Verwaltungsrecht Recht der Europäischen Union Demoanthropologische Fächer angewandte Ökonomie Sozialstatistik Allgemeine Soziologie Soziologie der kulturellen und kommunikativen Prozesse	50
	verwandte Fächer	Italienische Sprachwissenschaft Französische Sprache und Übersetzung Englische Sprache und Übersetzung Spanische Sprache und Übersetzung Deutsche Sprache und Übersetzung Slawistik	7
	verwandte Fächer	Geografie Mittelalterliche Geschichte Moderne Geschichte Zeitgenössische Geschichte	25
	sonstiges	Verfassungsrecht Museumswissenschaft, Kunstkritik und Restaurierung Theaterwissenschaft Religionsgeschichte Archivwissenschaft, Bibliographie Neuropsychiatrie des Kleinkindes	30
	sonstiges	Weitere Sprachkenntnisse Informatikkenntnisse und Sozialkompetenz Praktikum Sonstiges	27
	Wahlfach		25
	Abschluss-prüfung		16

	300
Dauer/ECTS	zwei Jahre/120 ECTS
Modus	Präsenzstudium
Gebühren	k. A.
Links	http://sciform.rettorato.unito.it/sciform/offerta/specialistiche.htm#adulta http://php4.cineca.it/offertaformativa/sito_pubblico/scheda_corso.php?anno=0405&corso=44464 Fachbereich: http://www.sciform.unito.it/

Hochschule	**Università degli Studi di Trieste**
Fachbereich	Facoltà di Scienze della Formazione
Bezeichnung des Studiengangs	**Corso di laurea specialistica in scienze dell'educazione degli adulti e della formazione continua (Wissenschaft der Erwachsenenbildung/Weiterbildung)**
Art	grundständiger Studiengang auf der zweiten Stufe des Bologna-Modells
Zugangsvoraus-setzungen	Erster Studienabschluss (laurea oder Äquivalent) im Umfang von 180 ECTS
Abschluss	Laurea Magistrale (L. M.)
Zielgruppe	Absolvent/inn/en eines erziehungswissenschaftlichen oder verwandten Studiengangs der ersten Stufe des Bologna-Modells
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	k. A.
Lernziele	k. A.
Lehrplan (Curriculum)	k. A.
Dauer/ECTS	2 Jahre
Modus	Präsenzstudium
Gebühren	k. A.
Links	Studiengang: http://esse3web.units.it/esse3/CorsoDiStudio.do;jsessionid=E99144F6F82A26B3EE1CD02CC482BE60?cds_id=428 Fachbereich: http://www.univ.trieste.it/strutture/index.php/from/didattica/strutture/0900 http://scfor2s.univ.trieste.it/scfor/docwww/ http://scfor2s.univ.trieste.it/scfor/docwww/facolta/fsfordinamento.htm

Master Universitari

Hochschule	**Università virtuale**
Fachbereich	k. A.
Bezeichnung des Studiengangs	**Master Formazione Formatori (Training Manager)**
Art	weiterbildender Studiengang
Zugangsvoraus-setzungen	Voraussetzungen sind ein erster Studienabschluss (laurea oder Äquivalent) im Umfang von 180 ECTS sowie mindestens dreijährige relevante Arbeitserfahrung; beim Auswahlverfahren werden folgende Kriterien berücksichtigt: vorherige Bildungsabschlüsse und Weiterbildungszertifikate, relevante Arbeitserfahrung, thematisch relevante wissenschaftliche und nichtwissenschaftliche Publikationen, dokumentierte Berufsqualifikation.
Abschluss	Master Universitario di I^{o} livello
Zielgruppe	- Hochschulabsolvent/inn/en eines Studiengangs der ersten Stufe des Bologna-Modells, die eine Spezialisierung in Weiterbildung und Bildungsmethoden anstreben, um eine Tätigkeit in der öffentlichen Verwaltung, in Unternehmen, bei den Massenmedien, Verbänden, Gewerkschaften aufzunehmen - Weiterbildner/innen (Lehrende, Trainer/innen, Erziehungswissenschaftler/innen) - Weiterbildner/innen von Akteur/inn/en im sozialen, kulturellen und Gesundheitsbereich (Psycholog/inn/en, Soziolog/inn/en, Ärzt/innen, Sozialarbeiter/innen, Fachleute im Gesundheitsbereich, Erzieherinnen, Animateur/innen, Leiter/innen von sozialen Einrichtungen, Kulturreferent/inn/en u. a.) - Weiterbildner/innen von Akteur/inn/en im Rechtsbereich (vom Jugendgericht bis zur Strafanstalt) und der öffentlichen Sicherheit
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	- Personalabteilung in Wirtschaftsunternehmen - Beratungsgesellschaften und Managementweiterbildung - auf E-Learning spezialisierte Software Verlage - Forschungseinrichtungen und Stiftungen - Weiterbildungsabteilungen in öffentlichen Einrichtungen - öffentliche und private Bildungseinrichtungen - Schulsystem
Lernziele	Absolvent/inn/en sind Bildungsexpert/inn/en, die moderne Prozesse der Humanressourceentwicklung als Protagonist/inn/en steuern und interpretieren. Die Absolvent/inn/en kennen die Grundlagen und die Charakteristika von Bildungsprozessen. Sie sind in der Lage, Wege für eine kontinuierliche Weiterbildung und berufliche Entwicklung zu planen, die mit den aktuellen Bedarfen der Wissensgesellschaft im Einklang stehen. Sie verfügen über eine innovative Professionalität im Bildungsbereich, die es ihnen ermöglicht, Lösungen und Ressourcen für die Planung und Koordinierung von Prozessen der Wissenserzeugung und -vermittlung optimal zu nutzen

	Spezifische Lernziele - Beherrschung der wichtigsten Modelle für das Lernen und die Entwicklung von Erwachsenen in beruflichen und Organisationskontexten - Kenntnis der Organisation: organisationsbezogene Logiken und Dynamiken bezüglich der Entwicklung von Humanressourcen - Kenntnis und Anwendung der wichtigsten Modelle und Techniken für die Planung, Organisation und Verwaltung von gruppenbezogenen Bildungsmaßnahmen in Unternehmenskontexten - Kenntnis der Grundprinzipien der in Lerngruppen ablaufenden Prozesse: vom Hörsaal zur learning community - Kenntnis und Anwendung der wichtigsten Methoden zur Analyse des Bildungsbedarfs, zur Bildungsevaluation und zum Know-how-Transfer - Beherrschung der wichtigsten Modelle und theoretischen Grundlagen für die Planung und Durchführung und Analyse von Bildungsmaßnamen: vom Präsenzunterricht zum Fernunterricht - Auswahl und Anwendung von Methoden und didaktischen Techniken im Einklang mit den Bildungszielen - Kenntnis, Auswahl und Anwendung von Modellen zur Analyse, Planung, Organisation und Koordination von Bildungsmaßnahmen, die Neue Bildungstechnologien nutzen - Organisation, Durchführung und Verwaltung von Bildungsprojekten: Budgetierung, Verwaltung interner Ressourcen, Leistungskontrolle
Lehrplan (Curriculum)	Fachspezifische Kurse (15 ECTS: 2 für Präsenzunterricht, 3 für betreutes Online-Lernen, 10 für individuelles Studium) 1. Modelle rationaler Entwicklung 2. Hermeneutik kommunikativen Handelns und soziale Analysemodelle für das Technikparadigma im Post-Ford-Zeitalter: Szenarien und Entwicklungen von der Ethizität zur Bildungsethik 3. Theorien zum Lernen von Erwachsenen, zur Arbeit und zu Organisationen 4. soziale Psychologie und Arbeitspsychologie 5. Analysemodelle pädagogischer Diskurse 6. Arbeitsrecht und Bildungsrecht 7. Modelle der Organisationsentwicklung, Bildungstheorien, Theorien der sozialen Kommunikation 8. Intersubjektivitätsmodelle: Interaktion und Relation Berufsbezogene Kurse (20 ECTS: 3 für Präsenzstudium, 7 für betreutes Online-Lernen, 10 für individuelles Studium) 1. Analyse des Bedarfs von Individuen und Organisationen 2. Planung von Bildungsmaßnahmen 3. Instrumente und Techniken für den Unterricht 4. Berufsethik von Weiterbildner/inne/n 5. Organisation und Management von Bildungsprozessen 6. Evaluation von Lernprozessen und -ergebnissen 7. Evaluation von Maßnahmen und Bildungsaudits

	8. Organisation von Bildungsstrukturen und -einrichtungen 9. Das Qualitätssystem in der Weiterbildung 10. Budgetverwaltung im Bildungsbereich 11. Öffentliche Programme im Bildungsbereich 12. Methoden des open learning: Planung Übungen (5 ECTS: 1 für Präsenzstudium, 2 für Online-Studium und 10 für individuelles Arbeiten) 1. Bildung außerhalb des Klassenraums: Leitung von Gruppen und Bildungsaktivitäten 2. Management von Bildungsprojekten 3. Techniken und Instrumente für den Fernunterricht Weitere Aktivitäten (15 ECTS: 1 für Präsenzlernen, 4 für betreutes Online-Studium, 10 für individuelles Arbeiten) 1. Lernerfolgskontrollen 2. Praktikum 3. Hausarbeit/Projektarbeit 4. Abschlussprüfung (5 ECTS: 1 für Präsenzaktivität, 2 für Online-Studium, 2 für individuelle Arbeit)
Dauer/ECTS	12 Monate/60 ECTS
Modus	Präsenz- und Online-Studium
Gebühren	3.500 Euro
Links	http://www.univirtual.it/tm/default.htm http://www.univirtual.it/tm/documenti/bando.pdf Hochschule: www.univirtual.it

Hochschule	**Università degli Studi dell'Aquila**
Fachbereich	Facoltà di Scienze della Formazione
Bezeichnung des Studiengangs	**Personalizzazione degli apprendimenti nell'educazione degli adulti e nella formazione continua nel life long learning (Individualisiertes Lernen in der Erwachsenenbildung/Weiterbildung und im lebenslangen Lernen)**
Art	weiterbildender Studiengang
Zugangsvoraus-setzungen	ein erster Studienabschluss (laurea oder Äquivalent) im Umfang von 180 ECTS
Abschluss	Master Universitario di I° Livello
Zielgruppe	- Hochschulabsolvent/inn/en eines Studiengangs der ersten Stufe des Bologna-Modells, die sich Schlüsselkompetenzen auf dem Gebiet der Individualisierung von Lernwegen in den gegenwärtigen Bildungssystemen der Europäischen Union aneignen und gleichzeitig Kreditpunkte erwerben wollen, die in späteren universitären Studiengängen (laurea specialistica, corso di perfezionamento) anrechenbar sind. - Berufstätige, welche ihr aktuelles Kompetenzprofil (als Lehrer; Leiter

	von Bildungseinrichtungen aller Art; Personen, die mit behinderten oder ausgegrenzten Zielgruppen arbeiten; Trainer/innen in der beruflichen oder betrieblichen Weiterbildung etc.) ausbauen und ergänzen wollen.
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Bildungseinrichtungen, Unternehmen, soziale Einrichtungen
Lernziele	Absolvent/inn/en sind Bildungsexpert/inn/en mit den notwendigen Kompetenzen, um eine europäische Dimension in Lernkontexten für alle Personen zu sichern, auch solche mit Behinderungen, für die der Anspruch auf vollständige Integration in die unterschiedlichen Bildungswege innerhalb eines umfassenden Systems des lebenslangen Lernens zu sichern ist. Außerdem verfügen die Absolvent/inn/en über die notwendigen Kompetenzen, um den Bürgern die Nutzung individualisierter Lernwege zu ermöglichen.
Lehrplan (Curriculum)	Kurse in den Bereichen Philosophie und Pädagogik, Didaktik, Soziologie, Recht, Wirtschaft
Dauer/ECTS	1 Jahr (1500 Stunden)/60 ECTS
Modus	Präsenzstudium
Gebühren	2.000 Euro zuzüglich Studiengebühren von 77,47 Euro
Links	Hochschule: www.univaq.it/ Studiengang: http://www.univaq.it/uniaq/master/master-2005/05-11-18-Personalizzazione_apprendimenti_degli_Adulti.pdf

Hochschule	**Università degli Studi di Verona**
Fachbereich	Facoltà di Scienze della Formazione
Bezeichnung des Studiengangs	**Master Universitario in Formazione e addestramento professionale (I^0 livello - III edizione) [FSE]** **(Aufbaukurs I im Fach "Berufliche Fort- und Weiterbildung" (ESF))**[10]
Art	„Aufbaukurs I“ (Bezeichnung der Universität Verona)
Zugangsvoraus-setzungen	ein erster Studienabschluss (laurea oder Äquivalent) im Umfang von 180 ECTS
Abschluss	Master Universitario di I^o livello
Zielgruppe	Der Kurs wendet sich an all diejenigen, die die Absicht haben, Expert/inn/en im Bereich der modernen Prozesse der Berufsbildung und des fachlichen Trainings des Personals zu werden.
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Tätigkeit als Tutor/in, Ausbilder/in und Bildungsplaner/in in Beratungsunternehmen, Fortbildungseinrichtungen, Fortbildungsagenturen, Betriebsstrukturen, Fortbildungszentren u. a., auch im Bereich der permanenten Weiterbildung, der Umschulung und der Spezialisierung des Personals. Zu den Aufgaben gehören Planung, Steuerung und Verbesserung von Bildungsprozessen.

[10] Die deutsche Bezeichnung stammt von der Homepage des Studiengangs.

Lernziele	Vermittlung einer Fachausbildung, die die Fähigkeit verleiht, Bildungsprozesse in unterschiedlichen Kontexten zu planen, zu steuern und zu verbessern, z. B. durch Bedürfnisanalyse, Bildungsplanung und Bewertung der Ergebnisse, und im Bildungsbereich Träger von Veränderung und Innovation zu sein. Die Absolvent/inn/en erwerben ein ausgeprägtes Verständnis von der Professionalität eines Weiterbildners und von den „Orten", an denen Weiterbildung stattfindet (Betriebe und Organisationen), sowie von lernförderlichen Prozessen. Ein Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung übergreifender sozialer Kompetenzen wie Zuhören können, Kommunikation, öffentlich reden, Umgang mit Gruppendynamik etc. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Erlernen der Anwendung moderner Informationstechnologien für Weiterbildungszwecke sowie auf dem Erlernen der englischen Fachsprache, um auch in internationalen Fachkreisen kommunizieren zu können. Die Absolvent/inn/en - besitzen Kenntnis der Organisationen, d. h. der Organisationsstrukturen und der Dynamiken, die die Berufsbildung und die Entwicklung des Humankapitals beeinflussen - sind über die wichtigsten aktuellen Themen informiert - besitzen multikulturelle Kompetenzen und Innovationsfähigkeit - verfügen über Basiskompetenzen im Bereich der Informationsvermittlung und des Informationsmanagement und beherrschen Informatik- und Telematikmethoden - können die wichtigsten Lernmodelle für Erwachsene innerhalb beruflicher und organisatorischer Kontexte wirkungsvoll anwenden - kennen die grundlegenden Prinzipien der Entwicklungsphasen von Lerngruppen, vom Klassenraum bis zur Learning community - sind in der Lage, individuellen und betrieblichen Bildungsbedarf zu erfassen und zu analysieren - können die wichtigsten Modelle der Planung, Leitung, Verbesserung und Durchführung der Fortbildungsmaßnahmen anwenden - sind in der Lage, unter Einsatz innovativer Methoden und unter Anwendung neuer Kommunikationstechnologien die Planung, Koordinierung und Leitung von Fortbildungsmaßnahmen zu übernehmen - können Bildungsprozesse evaluieren
Lehrplan (Curriculum)	

	Lehrveranstaltung	ECTS
Grundlagen	**Sozialisierung und Valorisierung der persönlichen Ressourcen und Elemente eigenverantwortlicher Arbeitsorganisation:**	
	Der Lernweg: Ziele, Inhalte, Regelungen; Mitarbeiter/innen; die Arbeitsgruppe; unterschiedliche Arbeitsformen: Besonderheiten, Bedeutungen, zugeordnete Werte; Erwartungen an berufliche Zukunft: abhängige Arbeit, autonome Arbeit, beratende Arbeit	**1**
	Erhebung der vorhandenen	**1**

		grundlegenden und beruflichen Kompetenzen (mit der Methode der Ressourcenanalyse des Centro Imprenditoria Giovanile); berufliche Interessen; der Arbeitsmarkt: wirksame Präsentation; Techniken der aktiven Arbeitssuche: Lebenslauf und Anschreiben; Das Bewerbungsgespräch; Buchführung; business plan	
	Grundlagen	**Evaluation und Monitoring von Bildungsaktivitäten:**	
		Das Bildungsprojekt und die Teilnehmerzufriedenheit; die Qualität in den verschiedenen Phasen; Überprüfung (ante– in itinere – post) der Berufseinstellung	**1**
	fach-spezifisch	**Kompetenzen und Rolle des Weiterbildners:**	
		Psychologie der Lebensphasen; berufliche Aus- und Weiterbildung; life long learning; das Kompetenzmodell	**1**
		Die Kompetenzen des Weiterbildners: das ISFOL-Modell und jüngere Forschungen; die geisteswissenschaftlichen Studiengänge und der Beruf des Weiterbildners: Philosophie; Psychologie; Soziologie ... und das Beispiel der erziehungswissenschaftlichen Absolventen; Inhalte und Grenzen der Rolle des Weiterbildners; Hauptrollen des Weiterbildners: Tutor; Tutor im Fernunterricht; Projektleiter; Fachdozent; Koordination; Projektverantwortlicher; wissenschaftliche Leitung; Beziehungen zu Auftraggebern und Nutzern; Der Bezugsmarkt für Weiterbildner: profit und non-profit	**1**
		Das Lernen Erwachsener: Besonderheiten und Lernstile; Fähigkeit zur Netzwerkbildung; E-Learning: besondere Kompetenzen	**1**
	fach-spezifisch	**Bedarfserhebung und Planung von Bildungsmaßnahmen:**	
		Modelle und Instrumente für die Analyse von Nachfrage und Bedarf; Methoden psychosozialer Forschung; Der Fragebogen: Konstruktion, Anwendung und Interpretation der Daten; Interview und Gruppeninterview: Planung und Durchführung in den unterschiedlichen Strukturierungsgraden; Beobachtung und	**1**

			Dokumentenanalyse; das Diagnoseinstrument	
			Die Phasen des Bildungsprozesses: Terminologie und Besonderheiten; Bildungsnachfrage und Interpretation der Bildungsbedürfnisse; Jobanalyse; Stellenbewertungen, Leistungen und Potenzial in Bezug auf die Bildungsbedarfe; die unterschiedlichen didaktischen Methoden und ihre Anwendung; die wichtigsten Kurstypen; makro- und mikrodidaktische Planungsebene; Definition von Lernzielen; Konstruktion des Lerngegenstands	**2**
			Planung von Bildungswegen im Fernunterricht; Übersetzung von Lernzielen in Maßnahmen	**1**
			Planung in der finanzierten Bildung im Rahmen öffentlicher Ausschreibungen; Bedürfnisse von Individuen und Organisationen: Training und Bildung	**1**
		fach-spezifisch	**Der Unterricht: Methoden und Instrumente:**	
			Wahl der Methoden mit Bezug auf die Ziele; traditionelle Unterrichtsmethoden; innovative Unterrichtsmethoden; Bildung außerhalb des Klassenraums; die Rolle des Moderators im Bildungsprozess; Anfangs- und Schlussphase der Bildungsveranstaltung; didaktische Besonderheiten des Fernunterrichts; die Instrumente des Weiterbildners; Ergonomie der Weiterbildung und Lernsetting: Räume und Dimensionen; Beleuchtung, Akustik, Platzzahl, Instrumente; Verwendung von audiovisuellen Hilfsmitteln und Multimedia	**2**
			Analyse einer virtuellen Lerngemeinschaft; Gruppenunterricht (Teambildung, Teamarbeit); der Klassenraum als Bühne: Psychodrama und Theater; Weiterbildung und Theater: Emphase, Dramatisierung; Auftritt, Abgang, Masken ...; Weiterbildung und Training	**2**
		fach-spezifisch	**Unternehmensorganisation und Management von Weiterbildung:**	
			Arbeits- und Organisationspsychologie; die lernende Organisation; die Schlüsselrolle der Humanressourcen und die Rolle der beruflichen Weiterbildung;	**2**

			die Integration der Funktion; Weiterbildung für Entwicklung	
			Umfeldanalyse: sozioökonomischer Bezugskontext; Arbeit im sich wandelnden kulturellen, sozialen, ökonomischen und politischen Kontext; Unternehmenskultur in Organisationen	**1**
			Organisationsterminologie und -modelle im Vergleich; der Arbeitsmarkt und Weiterbildungspolitik; der Weiterbildungsunternehmer: Freiberuflichkeit; Weiterbildungsfinanzierung im Unternehmen und Unterstützung der beruflichen Eingliederung	**1**
			Komplexität der industriellen Beziehungen: Umweltvariablen, Akteure, Methoden, Normen, Einrichtungen; die ökonomische Dimension des Projekts: Budget; ROI (return on investment) der Weiterbildung; effektive und effiziente Durchführung von Bildungsprojekten: Projektmanagement	**1**
		fach-spezifisch	**Management von Humanressourcen:**	
			die Schlüsselrolle der Humanressourcen; die Rolle der Personalstelle; die aktuellen Aufgaben der Personalstelle; die Arbeit im sich wandelnden kulturellen, sozialen, ökonomischen und politischen Kontext; Definition von Organisationsbedarfen; neue flexible Formen des Arbeitsvertrags (untypische Verträge, die jüngsten Reformen); Partizipation in den Arbeitsbeziehungen: Modelle, Organisation und Formen der Beteiligung (antagonistisch, kollaborativ, integrativ); Arbeitsmarkt und aktive Politik	**2**
			Instrumente zur Personalauswahl; Analyse des Berufsprofils und Konstruktion von Parametern und Indikatoren; Jobanalyse; Stellenbeschreibung; Stellenprofil; Bewertungs- und Entscheidungsmechanismen; das Einzelgespräch; das Gruppengespräch; Bewertungsmodelle; von der Stellenbewertung zur Kompetenzbewertung; das System der Leistungsbewertung; die häufigsten Irrtümer und Hindernisse bei der Bewertung; das Belohnungssystem	**1**

		(Systeme mit individuellen und kollektiven Anreizen, motivierende Faktoren); Bewertung des Potentials; Assessment Center	
	fach-spezifisch	**Mobbing und Stress im Unternehmen:**	
		Stressmodelle: von medizinisch-biologischen zu psychosozialen Modellen; vom Stress zum Mobbing: logische, zeitliche und konzeptuelle Abfolge; Ursachen von Mobbing auf individueller Ebene (Charakterzüge, Einstellungen, Emotionen etc.); Ursachen von Mobbing auf mikrosozialer Ebene (Konflikte bei Gruppen und soziale Identität); Ursachen von Mobbing auf Unternehmensebene (Managementstile und Mobbing); Ursachen von Mobbing auf ökonomisch-kultureller Ebene (nord- und südeuropäische Kulturen, Arbeitsmarkt, Globalisierung etc.); Erhebungs- und Messinstrumente: Sensation Seeking Scale (SSS) von Zuckerman u. a.; spezifische Instrumente für Mobbing: LIPT, QPM etc.	**1**
		Europäische Gesetzgebung zu Mobbing: 92/131/CEE; 2000/43/CEE; 2000/78/CEE; italienische Rechtssprechung zu Mobbing	**1**
		Folgen von Mobbing auf individueller Ebene: psychosomatische Störungen; Stimmungsstörungen; Beziehungsstörungen; Folgen von Mobbing auf der sozialen Ebene: soziale Isolierung; Probleme mit Partner, Familie, Freundeskreis; Folgen von Mobbing auf Unternehmensebene: berufliche Isolierung; Blaumachen; Personalfluktuation; Sinken der Produktivität etc.	**1**
	fach-spezifisch	**Bewertung der Qualität von Bildungsprozessen:**	
		Qualität in der Weiterbildung; Qualität: Definition, Schlüsselkonzepte; Qualitätszertifikate: ISO und UNI; Qualität als strategischer Faktor; TQM; Leistungsmessung im Projekt	**1**
		Bewertung der Bildungsergebnisse: Modelle im Vergleich; Bewertung der Zufriedenheit; Bewertung des Lernens; Bewertung des Transferabilität; Dozimologie; Kundenzufriedenheit	**2**
	verwandte	**Informatik-Techniken für einen**	

	Fächer	**innovativen Unterricht:**	
		Fernunterricht: E-Learning und Fernseminar; Einführung in die Plattformen und Online-Instrumente für den Unterricht; Internetklassen: Erfolgskriterien für virtuelle Arbeitsgruppen; Chat, Forum, Pinboard; Windows 2000 und Windows NT; Softwarepakete für die Telearbeit und die Arbeit im Büro (Excel, Word, Power Point, Access, ...); Konstruktion von Webseiten	**3**
		Die neuen IKT: Grundkenntnisse; Grundfunktionen der Telematik für didaktische Prozesse; Zugang zu Informationen und Ressourcen im Netz; Projektmanagement mit Microsoft-Zertifizierung; Telearbeit: Definition, Anwendbarkeit, Regelungen	**2**
	verwandte Fächer	**Kommunikationsfähigkeit und Arbeit mit Gruppen:**	
		Entscheidungen treffen: den Entscheidungsprozess stimulieren und potenzieren; Leadership: Diagnose und Ausübung; die Arbeitssitzung: Vorbereitung und Leitung von Treffen und Meetings; Motivierung von Erwachsenen zur Weiterbildung: Fähigkeit zur Erhöhung der Beteiligung; die Unternehmenskommunikation: Strategien und Techniken für eine effektive Kommunikation	**2**
		verbale und non-verbale Kommunikation: Bewusstsein der Kommunikationstechniken; öffentliches Sprechen; Techniken und Instrumente; Umgang mit Beziehungen in Lerngruppen: Strategien und Techniken im Umgang mit kritischen Situationen; Psychologie der Gruppe und der Arbeitsgruppe; Gruppendynamik; die Gruppe als Ort des Wandels und der Weiterbildung; Selbstbehauptung und Empathie: das eigene Potential nutzbar machen; die Verhandlung; Führungsstile; multikulturelle Gruppen	**2**
		Methoden und Techniken der Problemlösung; Selbst- und Fremdwahrnehmung	**2**
		Grundlegendes Englisch; englische Konversation; Fachenglisch	**4**
	sonstiges	Praktikum	**9**
	sonstiges	Abschlussarbeit	**3**

	sonstiges	Zum Beispiel weitere Sprachkenntnisse; statistische Auswertung von wissenschaftlichen Daten etc; schriftliche Arbeiten; Berichte; Zwischenprüfungen	**4**
			60
Dauer/ECTS	1 Jahr (60 ECTS)		
Modus	Präsenz-/Online-Studium		
Gebühren	Einschreibegebühr: 500 Euro		
Links	http://www.formazione.univr.it/fol/main?ent=iscrizionecs&cs=142&lang=de http://www.formazione.univr.it/documenti/Concorso/bando/bando422133.PDF		

Hochschule	**Università degli Studi di Verona**
Fachbereich	Facoltà di Scienze della Formazione
Bezeichnung des Studiengangs	**Master Universitario in Esperto di progettazione e gestione di sistemi per la formazione continua e l'apprendimento nelle organizzazioni e nei sistemi complessi (II° livello)** **(Projekterstellung und -leitung im Bereich der Systeme für lebenslanges Lernen und für das Lernen in komplexen Organisationen und Systemen)**
Art	weiterbildender Studiengang (eigene Bezeichnung: „Aufbaukurs II")
Zugangsvoraus-setzungen	Voraussetzung sind ein Studienabschluss auf der zweiten Stufe des Bologna-Modells (laurea specialistica oder Äquivalent)
Abschluss	Master Universitario II° livello
Zielgruppe	k. A.
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Weiterbildung und Personalentwicklung in Betrieben/Organisationen; Agenturen und Zentren der beruflichen Bildung Öffentliche Verwaltung hochqualifizierte Beratungstätigkeit Netzwerke von Organisationen und Experten Hochschulen und Universitäten
Lernziele	Der Kurs hat zum Ziel, Personen mit hohem Fachwissen auszubilden, die sowohl im theoretischen als auch im praktischen und im angewandten Bereich kompetent sind, um als Entscheidungsträger in komplexen Systemen, in Institutionen und Organisationen im Bildungsbereich zu agieren, auch unter Nutzung der Informations- und Kommunikationstechnologien. Das künftige Fachpersonal soll dazu befähigt werden, eine gründliche Interpretation der unterschiedlichen organisatorischen Gegebenheiten vorzunehmen und mit Hilfe geeigneter Lernaktivitäten und Veränderungsmaßnahmen – auch unter Nutzung der neuen Technologien – die individuelle Entfaltung von Personen, Gruppen und Organisationen anzuregen und zu fördern. Die Studienabgänger werden über ein solides theoretisches Wissen wie auch über

	theoretisch-praktische Kenntnisse verfügen, die sie befähigen, ihre künftige Tätigkeit als Berater und Förderer von individuellen oder organisatiosbezogenen Entwicklungs- und Transformationsprozessen mit wachsender Autonomie wahrzunehmen. Im einzelnen erwerben die Absolventen - Kenntnis der wichtigen Lernmodelle und -theorien - Kenntnis der Kontexte von Weiterbildung (Organisationen, Institutionen) - Kenntnis der unterschiedlichen Anwendungsmöglichkeiten und Strategien (Präsenzunterricht, Fernunterricht, Gruppenunterricht etc.) - übergreifende Kompetenzen: Kommunikationsfähigkeit, Umgang mit neuen Technologien
Lehrplan/Curriculum	k.A.
Dauer/ECTS	1 Jahr/60 ECTS
Modus	Präsenzstudium
Gebühren	4.500 Euro
Links	http://www.formazione.univr.it/fol/main?ent=cs&id=131&lang=de Fachbereich: http://www.formazione.univr.it/fol/main